



Kulturregion HeilbronnerLand

Projekt 2020

„Auf Entdeckertour – Spannende Museen und Sammlungen“

Anmeldung zum Projekt bis 30.11.2019

Die Idee

Auf Entdeckertour --- in die Heimatgeschichte, in die Historie des Autos, in die Anfänge des Weinbaus, in das Leben der Römer in unserem Raum, in die Schule von früher, in Produktentwicklungen, in andere Religionen.....

Eine richtig spannende Vielfalt gilt es zu entdecken, wenn unsere großen, bekannten und publikumsinteressierten Museen um die kleinen ergänzt werden, die sich die eine oder andere Kommune, das eine oder andere Unternehmen oder die eine oder andere Privatperson mehr oder weniger im Stillen aufgebaut hat – oder um die es zumindest etwas still geworden ist.

Bereits 2012 wurde mit „Unser Museum. Unsere Sammlung – ein Besuch lohnt“ ein Projekt der Kulturregion durchgeführt, bei dem sich mit 25 Kommunen erfreulich viele beteiligen konnten. Dieses Projekt dient gedanklich als Basis.

Nahezu jede Kommune besitzt eines oder gleich mehrere lokalorientierte Museen. Eine Gemeinsamkeit haben diese kleinen Museen: Sie sind nicht nur überschaubar bei Themen und Ausstellungstücken, sie sind auch nicht überlaufen. Anders ausgedrückt: Es laufen, fahren zu viele Personen vorbei, zu wenige schenken der Sammlung Beachtung, zu wenige schauen sich die Exponate an. Um sich an Vergangenes zu erinnern, sei es z. B. örtlich, geschichtlich oder technisch, um Gästen zu zeigen, was an ihrem eigenen Ort geboten wird. Das kann spannend sein für die Bürgerschaft des Ortes, die daran erinnert wird, oder wenn wir an Neubürger denken, erst davon erfährt. Und es kann genauso interessant sein für Auswärtige, die sich für das eine oder andere Thema interessieren.

Wer mit offenen Augen durch die Städte und Gemeinden des Landkreises und der dem Landkreis Heilbronn angrenzenden Gebieten fährt, findet das eine oder andere Museum, die eine oder andere liebevoll zusammengetragene Sammlung. Klein, gelegentlich auf Privatinitiative entstanden, mit meist liebevoll gepflegten Exponaten und Beschriftungen. Guterhaltene Stücke zu einem überschaubaren Themenkomplex, sicher nicht immer wirklich einzigartig – und dennoch sehenswert.

Um „Leben“ in und „Aufmerksamkeit“ auf diese Einrichtungen zu bringen, ist an Veranstaltungen in diesen jeweiligen Räumlichkeiten (im Freien oder in Häusern) gedacht. Dies können terminierte Führungen sein, Schilderungen von Zeitzeugen, Erläuterungen von Fachleuten der einzelnen Ausstellungsthemen, Lesungen oder auch Veranstaltungen, die in diesen Räumen

stattfinden, um schlicht wieder ihr Dasein ins rechte Licht zu rücken. Oder wie wäre es mit einer Art „Nacht unseres Museums“, sprich eine ungewöhnliche Öffnungszeiten abseits des zeitlichen Korsetts vieler Mitmenschen? Oder mit ganz speziellen Aktivitäten für Familien, resp. Kinder? Gerade Schulen und Kinder / Jugendliche des Ortes sind eine wesentliche Zielgruppe bei diesem Projektvorschlag.

Wie bei vielen Projekten der Kulturregion Heilbronner*Land* ist die Zusammenarbeit mit Schulen und Privatpersonen mehr als erwünscht. Da die Touristikgemeinschaft Heilbronner*Land* sich auch schon dieser Thematik der Museen im Stadt-und Landkreis angenommen hat, könnte auch hier eine Zusammenarbeit erfolgen – Gespräche werden geführt.

Die Veranstaltungen vor Ort werden von den einzelnen Teilnehmerkommunen entwickelt und durchgeführt. Eine Unterstützung seitens der Kulturregion kann erfolgen.

Der Termin

Da die Themenvielfalt sehr groß und die Zielgruppe sehr breit sein kann, je nach Teilnehmerkommunen, wird vorgeschlagen, dass die Veranstaltungen im Zeitraum Mai 2020 bis Ende Oktober 2020 durchgeführt werden – ganz bewusst auch über die Ferienmonate. So können Veranstaltungen z.B. auch im Rahmen der kommunalen Ferienprogramme angeboten werden.

Gemeinsame Aktivitäten

Die gemeinsamen Aktivitäten werden von der Geschäftsstelle der Kulturregion verantwortlich recherchiert, vorbereitet und durchgeführt.

Aktivitäten sind:

- o Die Koordinierung, Vorbereitung und Erstellung einer gemeinsamen Broschüre. In dieser Broschüre werden die einzelnen Museen kurz dargestellt und die Veranstaltungen aufgeführt. Text (wenn möglich auch Fotos) werden hierfür von den teilnehmenden Kommunen zur Verfügung gestellt.

- o die übergreifende Pressearbeit

- o die Aktualisierung der Internet-Präsenz der Kulturregion Heilbronner*Land*.

Geplant ist auch eine gemeinsame Auftaktveranstaltung. Diese findet ev. in Obersulm statt, in Verbindung mit dem 25jährigen Bestehen des dortigen Schulmuseums.

Die Finanzierung der gemeinsamen Aktivitäten wird von allen Teilnehmerkommunen anteilig getragen. Das Mitwirken von Sponsoren ist möglich.

Termine, Veröffentlichungen, Texte und Fotos:

Bis Freitag, 6. März 2020, müssen Texte und Fotos zu den geplanten Veranstaltungen spätestens für die Erstellung der Broschüre vorliegen. Die Broschüre würde dann Mitte April 2020 den Kommunen zur Verfügung gestellt. Aufgreifen möchte die Kulturregion aus Kostengründen das Layout der letztjährigen Broschüren. Für Texte bedeutet dies, dass bitte im Aufbau „Veranstaltungsname, Datum, Ort, Inhalt“ wieder als Reihenfolge gegliedert werden soll. Dazu gibt es einen zweiten Text mit Inhalten zum Museum bzw. zur Sammlung. Textlänge je Veranstaltung

bitte maximal 800 Anschläge, Textlänge für den Museums-/Sammlung-Text 1000 Anschläge. Bitte die Texte als Worddatei senden an thomas.h.schick@web.de. Fotos bitte als jpg, eine Auflösung von etwa 1 MB ist wünschenswert. Parallel zur Broschüre wird die Internetseite der Kulturregion mit den aktuellen Terminen bestückt.

Bei Fragen können Sie sich gerne wenden an Thomas Schick, Mail thomas.h.schick@web.de, Tel. 0171 6144323

Finanzierung

Zur Finanzierung der gemeinsamen Aktivitäten entrichtet jede teilnehmende Kommune einen Kostenanteil von einheitlich 600 €. Die Kalkulation beruht auf der Annahme, dass sich mindestens 15 Städte und Gemeinden zur Beteiligung entschließen. Die Teilnehmerkommunen finanzieren darüber hinaus die örtlichen Aktivitäten.

Achtung Vorankündigung

Projekt 2021

„Künstler, Kulturschaffende, Kreative“

(Arbeitstitel)

Die Idee

Ach, die wohnt hier! Es ist manchmal schon überraschend, dass eine Künstlerin/ein Künstler, ein Autor oder eine Gruppe in einem Ort wohnt ohne dass man davon Kenntnis hat. Auf der anderen Seite weiß man von Künstlern, Kulturschaffenden und Kreativen, aber ihre Arbeit ist weniger bekannt. Mit dem Projekt „Künstler, Kulturschaffende, Kreative“ möchte die Kulturregion HeilbronnerLand dieser Gruppe die Chance geben, sich in der Öffentlichkeit zu präsentieren: Durch die Öffnung des Ateliers, durch einen Blick auf oder hinter die Bühne oder einen Besuch im Probenraum. Dabei sollte es sich bei Bildhauern, Malern, Fotografen etc. um hauptberufliche Künstler handeln, bei Bühnen und musikalischen Gruppen können gerne auch Laien oder Vereine einbezogen werden. Auch Arbeiten mit neuen Medien, wie Digitale Projekte, können integriert werden. Zudem wäre es sicher interessant, Mitbürgerinnen und Mitbürger mit ihrer durch eine andere Heimatkultur geprägte Kunst vorzustellen bzw. einzubinden.

Jagsthausen, 17. Oktober 2019

Roland Halter / Thomas Schick